

# PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Glücksspielstaatsvertrag

Nr. 361/09 vom 26. November 2009

## **Hans Jörn Arp zu Beckenbauers Forderung nach Öffnung des Sportwettenmarktes für seriöse Anbieter**

"Wir fühlen uns durch die Forderung von Franz Beckenbauer in der heutigen Ausgabe der Bild-Zeitung in unserer Initiative zur Öffnung des Wettmarktes bestätigt", so der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU-Landtagsfraktion Hans-Jörn Arp.

Bereits 2007 habe die CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag gefordert, den Markt für seriöse und lizenzierte Anbieter zu öffnen, und entsprechende Gesetzesänderungen vorgeschlagen. "Nur so haben illegale keine Chance. Außerdem können wir auf diese Weise den Markt für Sportwetten wirksamer kontrollieren", erklärte Arp weiter.

Arp sieht in den von der CDU vorgeschlagenen Änderungen auch die wirksamste Möglichkeit illegale Anbieter aus Asien vom Markt zu verdrängen.

Die Äußerungen Beckenbauers und des DFB-Präsidenten Theo Zwanziger bestätigten nochmals die Notwendigkeit der Liberalisierung des Wettmarktes. Auch in dem aktuellen Koalitionsvertrag habe die CDU gemeinsam mit der FDP in Schleswig-Holstein diesen Weg noch einmal festgeschrieben.